

„Versuchter Straßenraub in Remagen: Polizei bittet um Hinweise“

In Remagen kam es zu einem versuchten Straßenraub. Hinweise zu Täter und Tatort sind dringend gefragt. Helfen Sie der Polizei!

Remagen (ots)

In der kleinen Stadt Remagen kam es am Dienstag, den 03.09.2024, zu einem beunruhigenden Vorfall. Zwischen 20:30 Uhr und 21:10 Uhr ereignete sich auf dem Gehweg der Joseph-Rovan-Allee, in der Nähe der Bushaltestelle und der Kreuzung zur Zeppelinstraße/In der Wässerscheid, ein versuchter Straßenraub. Das Opfer war ein 31-jähriger Mann, der glücklicherweise nicht verletzt wurde, aber sicherlich Angst um seine Sicherheit hatte.

Der Vorfall weckt Besorgnis in der Gemeinde, insbesondere in Bezug auf die Sicherheit in den Abendstunden. Der Täter, der noch auf freiem Fuß ist, wird beschrieben als männlich, zwischen 20 und 30 Jahren alt und etwa 1,85 Meter groß. Besonders auffällig an ihm sind seine dunklen, etwas längeren Haare, die an den Seiten kurz gehalten wurden, sowie seine markanten Gesichtszüge. Dazu zählen dicke Augenbrauen, die fast zusammenwachsen, eine große, markante Nase mit weiten Nasenflügeln und ein unrasierter Gesichtsausdruck, da er einen 7-Tage-Bart mit kahl-rasierten Stellen trägt. Als Bekleidung trug der Verdächtige einen grauen, langärmeligen Pullover ohne Kapuze und eine dunkle, dreiviertel lange Cargo-Hose.

Die Suche nach Hinweisen

Der Vorfall hat die Aufmerksamkeit der Kriminalpolizei Mayen erregt, die nun die Bürger um Mithilfe bittet. Insbesondere sucht die Polizei nach Personen oder Fahrzeugen, die zur fraglichen Zeit in der Nähe der Joseph-Rovan-Allee verdächtig erschienen. Dies zeigt, wie wichtig die Wachsamkeit der Bevölkerung in solchen Angelegenheiten ist.

Die Bürger werden aufgerufen, bei verdächtigen Beobachtungen schnell zu reagieren und Hinweise zu melden. Sachdienliche Informationen können unter der Telefonnummer 02651-8010 an die Polizei weitergegeben werden. Der Vorfall erinnert daran, dass in jeder Gemeinde, egal wie klein, Vorsicht und Aufmerksamkeit von größter Bedeutung sind, um das Sicherheitsgefühl der Anwohner zu schützen.

Die Tatsache, dass die Ermittler um Hinweise bitten, verdeutlicht auch den Ernst der Lage. Jeder Hinweis könnte entscheidend sein, um den Täter zu fassen und weitere potenzielle Straftaten zu verhindern. Das Engagement der Polizei und der Gemeinschaft ist entscheidend, um Kriminalität zu bekämpfen und ein sicheres Umfeld zu schaffen.

In einer Zeit, in der das Bewusstsein für Sicherheit zunehmend zunimmt, ist es essenziell, sich gegenseitig zu helfen und aufmerksam zu bleiben. Die Anwohner sind Teil der Lösung und können durch ihre Wachsamkeit dazu beitragen, die Stadt Remagen sicherer zu machen.

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)